



J. M. Whitehead; The sleeping Fields

Otto Bruns-Friedenau vier schöne Seestücke „Motive aus Hela“ zeichnen sich durch charakteristische Auffassung und künstlerisch fein abgewogene Linienführung aus. Unter den Bildern, die angenehm ins Auge fallen, ist ferner Frau Anna Berendt-Hamburg zu nennen.

Nur einige Namen sind hier genannt, die schnell über alles fortgleitenden Augen besonders auffielen. Gewiß ist noch vieles dort, was nicht minder Beachtung heischt. Man kann sagen: Ist auch manches da, was mittelmäßig ist, was aus diesem oder jenem Grunde zu tadeln ist, nirgends macht sich geistloses Knipsertum breit, das das Auge ärgert, die guten Sachen räumlich beengt und die bequeme Ueberschau hindert.

Mit goldenen und silbernen Medaillen wurden ausgezeichnet: Rektor W. Bandelow-Malchow i. M., Franz Kühne-Dresden, Robert Lehr-Dresden, Max May-Hamburg, Dr. Anton Randa-Gablonz a. N., H. von Seggern-Hamburg, Clara Behnke-Berlin, Otto Bruns-Friedenau, H. M. Carstensen-Flensburg, Charlotte E. Gusserow-Berlin, Peter Lüders-Hamburg, W. Kehse-Hamburg, C. v. Salzen-Hamburg, Hugo Seemann-Danzig, Rudolf Walter-Kiel, J. Weil-Hamburg und Fritz Wenzel-Groß-Lichterfelde.

Der Kritiker der „Magdgb. Ztg.“ sagte über die vom Photographischen Klub und von der Photographischen Gesellschaft im alten